

1100

924 | 2024

HL. WOLFGANG

Wir feiern den 1.100sten
Geburtstag des Heiligen Wolfgang.
Diese Fruchtgummis zeigen
Symbole, die auf sein Leben und
Wirken hinweisen.



Der Bischofsstab hat sich aus dem Stock von Hirten entwickelt; die Krümme hilft beim Einfangen von Schafen. Bischöfe gelten als Hirten des Volkes Gottes.



Die Mitra ist die Kopfbedeckung, die ein Bischof bei Gottesdiensten trägt. Als das Römische Reich christlich wurde, haben die Kaiser den Bischöfen die Mitra als Zeichen der Anerkennung und Würde verliehen.



Hackl, Axt oder Beil, sind natürlich Werkzeuge. Der Legende nach soll Wolfgang mit einem Beil geworfen und so den Bauplatz für eine Kirche festgelegt haben. Deshalb wird er meist mit einer Kirche und oft auch mit einem Hackl in der Hand oder in der Kirche dargestellt.



Das Herz ist ein Symbol, das jeder versteht: „Ein Herz haben für ...“ Wolfgang hatte ein Herz für Arme. Vielen Menschen in Not hat er geholfen, so z. B. bei einer Hungersnot in Regensburg, bei der er Getreide organisierte und verteilen ließ.



Das Wolfgangjahr
im Bistum Regensburg



Salzammergut
Seebühne
Wolfgangsee

Musiktheater auf
der Seebühne



Neues Pilgern auf
alten Wegen